

■ Pressemitteilung

Köln, 20. Dezember 2018

Monega FairInvest Aktien erhält I-Tranche

Nachhaltige Aktienstrategie der Kölner KAG auch zunehmend für institutionelle Investoren interessant / Fonds kombiniert normenbasierten ESG-Ansatz mit Multi-Faktor-Modell

Die Monega Kapitalanlagegesellschaft (KAG) hat Anfang Dezember für ihren Monega FairInvest Aktien (DE0007560849) eine Tranche für institutionelle Anleger aufgelegt (DE000A2JN5H1). Damit will Monega institutionelle Investoren wie Versicherungen, Pensionskassen oder kirchliche Einrichtungen, die verstärkt Interesse an nachhaltigen Aktienanlagen zeigen, gezielt ansprechen. Der im Jahr 2006 aufgelegte, in Eigenverantwortung gemanagte Monega FairInvest Aktien wurde Anfang diesen Jahres strategisch neu ausgerichtet und kombiniert als einer der wenigen nachhaltigen Fonds am Markt einen normenbasierten Investitionsansatz mit einem Multi-Faktor-Modell.

„Der Monega FairInvest Aktien gehört zu den ersten Nachhaltigkeitsfonds am Markt und hat sich auch nach der strategischen Neuausrichtung äußerst positiv entwickelt“, sagt **Christian Finke, Geschäftsführer der Monega KAG**. „Mit der neuen Tranche möchten wir institutionellen Anlegern, die den jüngsten Entwicklungen im Bereich nachhaltigen Geldanlagen gerecht werden wollen, einen attraktiven Zugang zu unserer Strategie bieten“, so Finke.

Der im Jahr 2006, also kurz vor der Lehman-Krise, aufgelegte **Monega FairInvest Aktien** konnte eine Rendite von 8,0 Prozent* seit Auflage erzielen. Der Fonds investiert in europäische Aktienwerte, die grundlegende Nachhaltigkeitskriterien erfüllen. Im Mittelpunkt stehen dabei die Kriterien des UN Global Compact zu Menschenrechten, Arbeitsnormen, Umweltschutz und Korruptionsprävention. Unternehmen, die geächtete Waffen, wie zum Beispiel Streubomben, Landminen und A-, B- oder C-Waffen, produzieren, gehören nicht zum Anlageuniversum des Monega FairInvest Aktien. Ebenso wenig finden Unternehmen, die keine ordentliche Corporate Governance aufweisen, Berücksichtigung im Portfolio.

Möglich wird die Umsetzung dieses normenbasierten Investitionsansatzes durch eine deutlich verbesserte Unternehmensanalyse“, erläutert **Edgar Göcke, verantwortlicher Portfolio Manager bei Monega**, und ergänzt: „Diese erlaubt heute einen detaillierten Einblick in die Einhaltung von ESG-Kriterien, also ökologischen und ethisch-sozialen Themen sowie Fragen guter und verantwortlicher Unternehmensführung.“

Ergänzt wird der normenbasierte Investitionsansatz durch ein proprietäres **Multi-Faktor-Modell** der Monega, bei dem sich der Fonds den Umstand zunutze macht, dass einzelne Gruppen von Aktien sich in den verschiedenen Marktphasen besser als die Gesamtheit entwickeln. Diese Aktien lassen sich anhand von quantitativen Merkmalen (Faktoren) identifizieren. Das Modell, das Monega für den Monega FairInvest Aktien seit Anfang des Jahres erfolgreich anwendet, berücksichtigt vier Faktoren: 1. Value: Aktien, die u.a. ein niedrigeres Kurs-/Gewinnverhältnis haben, 2. Momentum: Aktien, die eine relative Stärke zum Markt aufweisen und diese statistisch über einen längeren Zeitraum beibehalten, 3. Low Volatility: Aktien, die im Vergleich zum Markt geringe Schwankungen aufweisen, und 4. Quality: Aktien von Unternehmen mit einer soliden Bilanzstruktur und beispielsweise einem geringen Verschuldungsgrad. Ziel der Kombination mehrerer Faktoren ist eine geringe Schwankung der Werte im Fondsvermögen.

Der Monega FairInvest Aktien ist einer von vier Fonds von Monega, die nach nachhaltigen Kriterien gemanagt werden. Neben dem Monega FairInvest Aktien gehören zu diesen der Sparda München Nachhaltige Vermögensverwaltung, der Barmenia Nachhaltigkeit Balanced und der Barmenia Nachhaltigkeit Dynamic.

KURZPORTRAIT Monega FairInvest Aktien	
•	ISIN DE0007560849 (R-Tranche) / DE000A2JN5H1 (I-Tranche)
•	Anlage in europäische Aktien, die grundlegende Nachhaltigkeitskriterien erfüllen
•	Auflegung: 19.10.2006 (R-Tranche) / 01.12.2018 (I-Tranche)
•	Fondswährung: EUR
•	Gewinnverwendung: ausschüttend
•	Morningstar TM -Rating: *** (R-Tranche)
•	Performance per 03.12.2018 (R-Tranche)*/**: lfd. Jahr: -3,93 %, 3 Jahre: -1,06 % p.a., 5 Jahre: +3,65 % p.a., seit Auflage: +11,41 %
•	Ausgabeaufschlag: z.Zt. 5,00 %, max. 5,00 % (R-Tranche) / z.Zt. 0,00 %, max. 5,00 % (I-Tranche)
•	Verwaltungsvergütung: z.Zt. 1,50 % p.a., max. 2,00 % (R-Tranche) / z.Zt. 1,05 % p.a., max. 1,05 % p.a. (I-Tranche)
•	Performanceabhängige Vergütung: keine
•	Verwahrstellenvergütung: z.Zt. 0,10 % p.a., max. 0,20 % p.a. (R-Tranche) / z.Zt. 0,20 % p.a., max. 0,20 % p.a. (I-Tranche)
•	Verwahrstelle: HSBC Trinkaus & Burkardt AG
•	Gesamtkostenquote (TER)***: 1,78 % (R-Tranche) / 1,33 % (I-Tranche: Bei der hier angegebenen TER handelt es sich mangels Vorliegen konkreter historischer Daten um eine Kostenschätzung)
•	Kapitalverwaltungsgesellschaft und Fondsmanagement: Monega KAG

* Berechnung der Wertentwicklung nach BVI-Methode. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung.

** In der Nettowertentwicklung wird der derzeit gültige Ausgabeaufschlag im ersten Betrachtungszeitraum berücksichtigt. Typisierte Modellrechnung (netto): Ein Anleger möchte für 1000,- EUR Anteile erwerben. Bei einem Ausgabeaufschlag von 5,00% muss er dafür einmalig bei Kauf 50,00 EUR aufwenden bzw. es steht nur ein Betrag von 950,00 Euro zur Anlage zur Verfügung. Zusätzlich können Depotkosten anfallen, die die Wertentwicklung mindern. Die Depotkosten ergeben sich aus dem Preis- und Leistungsverzeichnis der Bank.

*** Geschäftsjahr 01.08.2017-31.07.2018. Die Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio) gibt die Aufwendungen insgesamt (mit Ausnahme der Transaktionskosten) bezogen auf das durchschnittliche Fondsvermögen innerhalb des letzten Geschäftsjahres an.

CHANCEN	RISIKEN
<ul style="list-style-type: none"> • Strategische Neuausrichtung reflektiert die jüngsten Entwicklungen im Bereich nachhaltige Geldanlagen. • Umfassende Unternehmensanalyse erlaubt detaillierten Einblick in die Einhaltung von ESG-Kriterien, also ökologischen und ethisch-sozialen Themen sowie Fragen guter und verantwortlicher Unternehmensführung. • Unternehmen mit massiven Verstößen gegen ESG-Normen bleiben vom Investitionsprozess ausgeschlossen, das verbleibende Anlageuniversum ist aber groß genug, um ausreichende Risikostreuung zu gewährleisten. • Mit einem Multi-Faktor-Modell macht sich der Fonds den Umstand zunutze, das 	<ul style="list-style-type: none"> • Aktienrisiko: Aktien unterliegen erfahrungsgemäß starken Kursschwankungen und somit auch dem Risiko von Kursrückgängen. • Wertveränderungsrisiko: Durch die Investitionen des Fondsvermögens in Einzeltitel ergibt sich insbesondere das Risiko von Wertveränderungen der Einzelpositionen. • Kapitalmarktrisiko: Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab. • Währungsrisiko: Vermögenswerte des Fonds können in einer anderen Währung als der Fondswährung angelegt sein. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der

sich einzelne Gruppen von Aktienwerten in den verschiedenen Marktphasen besser entwickeln als andere. Ziel der Kombination mehrerer Faktoren ist eine geringere Schwankung der Werte im Fondsvermögen.

- Geeignet für Anleger, die das Ziel der allgemeinen Vermögensbildung/ Vermögensoptimierung verfolgen und einen langfristigen Anlagehorizont von mindestens 5 Jahren haben. Der Fonds richtet sich an Anleger mit Basiskenntnissen und/oder Erfahrungen mit Finanzprodukten.
- Der potenzielle Anleger sollte in der Lage sein, erhebliche Wertschwankungen und deutliche Verluste zu tragen und legt keinen Wert auf einen Kapitalschutz. Monega FairInvest Aktien fällt bei der Risikobewertung auf einer Skala von 1 (sicherheitsorientiert; sehr geringe bis geringe Renditeerwartung) bis 7 (sehr risiko bereit; höchste Renditeerwartung) in Risikoklasse 6. Der Fonds richtet sich insbesondere an Anleger, die im Bereich Ethical Investment investieren wollen.

Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Fondsvermögens.

- Adressenausfallrisiko: Durch den Ausfall eines Ausstellers oder eines Vertragspartners, gegen den der Fonds Ansprüche hat, können für den Fonds Verluste entstehen.
- Liquiditätsrisiko: Der Fonds kann einen Teil seines Vermögens in Papieren anlegen, die nicht an einer Börse oder einem ähnlichen Markt gehandelt werden.
- Derivaterisiko: Der Fonds setzt Derivate sowohl zu Investitionsals auch zu Absicherungszwecken ein. Die erhöhten Chancen gehen mit erhöhten Verlustrisiken einher.

Über die Monega KAG:

Die Monega KAG mbH mit Sitz in Köln wurde 1999 gegründet. Monega verwaltet aktuell ein Fondsvermögen von rund 5,4 Milliarden Euro in Publikums- und Spezialfonds. Das Spektrum der angebotenen Fondsstrategien umfasst Anlagen in Aktien-, Renten oder Geldmarktnahen Fonds bis hin zu Multi-Asset-Fonds. Darüber hinaus verwaltet Monega auf besondere Anlagethemen spezialisierte Publikumsfonds, so genannte Partnerfonds, die sie für institutionelle Anleger und deren Kunden auflegt.

Disclaimer:

Die Inhalte dieser Pressemitteilung stellen keine Handlungsempfehlung dar sondern dienen der werblichen Darstellung, sie ersetzen weder die individuelle Anlageberatung durch eine Bank noch die Beurteilung der individuellen Verhältnisse durch einen Steuerberater. Der Kauf oder Verkauf von Fondsanteilen erfolgt ausschließlich auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes, der aktuellen Jahres- und Halbjahresberichte und der wesentlichen Anlegerinformationen (wAI), die kostenlos auf der Homepage der Gesellschaft unter www.monega.de abgerufen oder von der Gesellschaft in gedruckter Form über die Adresse Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH, Stolkgasse 25-45, 50667 Köln bezogen werden können. Diese Pressemitteilung wurde mit Sorgfalt entworfen und hergestellt, dennoch übernimmt die Gesellschaft keine Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit. Stand aller Informationen, Darstellungen und Erläuterungen ist Dezember 2018, soweit nicht anders angegeben.

Pressekontakt:

eyetoeye PR Consulting & Communication, Kathrin Lochmüller, im LUXX-Haus, Radilostraße 43, 60489 Frankfurt, Tel. 069/24747100-21, Fax: -19, Mobil 0172/9998053, E-Mail: kl@eyetoeye-pr.de;
Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH, Katharine Trimpop, Stolkgasse 25-45, 50667 Köln, Tel.: 0221/39095-139, E-Mail: katharine.trimpop@monega.de, Internet: www.monega.de